



## VORMITTAG

Vorträge, Mitmach-Aktionen,  
Workshops, Spiele und Filme

## MITTAG

Zukunftstechnologien  
Industrie 4.0, Smart factory,  
kognitive Modellierung

## SOMMERFEST

“Let`s GO-ÖKO”  
Upcyclingsprojekte  
Gesundes Essen

# PROGRAMM

28. Juli 2015

Schule als Zukunftsstaat.



Wir wollen uns  
einen Staat  
denken und  
ihn umsetzen...

Ein Jahr vor dem großen Projekt  
im Juli 2016

Dienstag 28. Juli 2015  
in Bad Friedrichshall



Schule als  
**Zukunft**s  
Staat

F✓AG

Friedrich-von-Alberti-Gymnasium  
Bad Friedrichshall



“Zukunft ist ...  
nachhaltiger zu leben.”

# Was ist Schule als Zukunftsstaat?

Infos rund um die Idee

Das Projekt zielt auf die Gründung und Umsetzung eines Staates im Juli 2016 ab.

Über ein Jahr wird die Schulgemeinschaft auf dieses Projekt durch vielfältige Aktionen vorbereitet.

Wir möchten in einem Gesamtkonzept neuere Entwicklungen in Politik,

Wirtschaft und Gesellschaft einbinden.

Besonderes Augenmerk liegt auf Tendenzen, die noch nicht Mainstream der Gesellschaft sind.

Den Talentismus wollen wir fördern und dabei Raum geben für individuelles Können.

Es soll ein Marktplatz der Möglichkeiten geschaffen werden.

Außerdem muss Politik transparenter sein und den Zielen eines ökologischen Staates näher kommen.

Das Gemeinwohl der Bürger steht dabei im Mittelpunkt.

Wir wollen einen Staat  
denken und umsetzen,



# PROGRAMMÜBERSICHT

## Di. 28. Juli 2015

**„Die Probleme, die es in der Welt gibt, sind nicht mit der gleichen Denkweise zu lösen, die sie erzeugt hat.“**  
Albert Einstein.



Der letzte Dienstag vor den Sommerferien 2015 ist der Abschluss der Sensibilisierungsphase von "Schule als Zukunftsstaat".

Es besteht die Chance, sich in der Schulgemeinschaft über spezielle Themen zu informieren.

Die Vielfalt der Workshops, der Mitmachaktionen und mögliche Filme bieten individuelle Wahlmöglichkeiten. Wissen von Betroffenen und Experten zu den Themen Nachhaltigkeit, Fair Trade, Gemeinwohlökonomie

oder auch zu Zukunftstechnologien soll Kenntnisse vermitteln, Inspirationen geben und Ideen entwickeln lassen.

Dies soll Ansporn sein, in unserem "neuen Staat" das neu erworbene Wissen einzusetzen.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, Helfer und Experten und freuen uns auf diesen sehr umfassenden Programmtag.

Axel Schütz

Schüler und Lehrer wählen zwischen Workshops, Filmen oder Mitmachaktionen und tragen sich in die entsprechenden Listen ein.



Termin:

**20. -22.07.**

Zuordnung bei Nichteintrag!



**Am  
Dienstag  
28.07.2015**

Beginn für alle Schüler und Lehrer

**7.30 Uhr**

Eintrag in die Anwesenheitslisten

Nicht vergessen!

Die Veranstaltung findet in den Klassenzimmern und auf dem Schulgelände statt.



# VOR

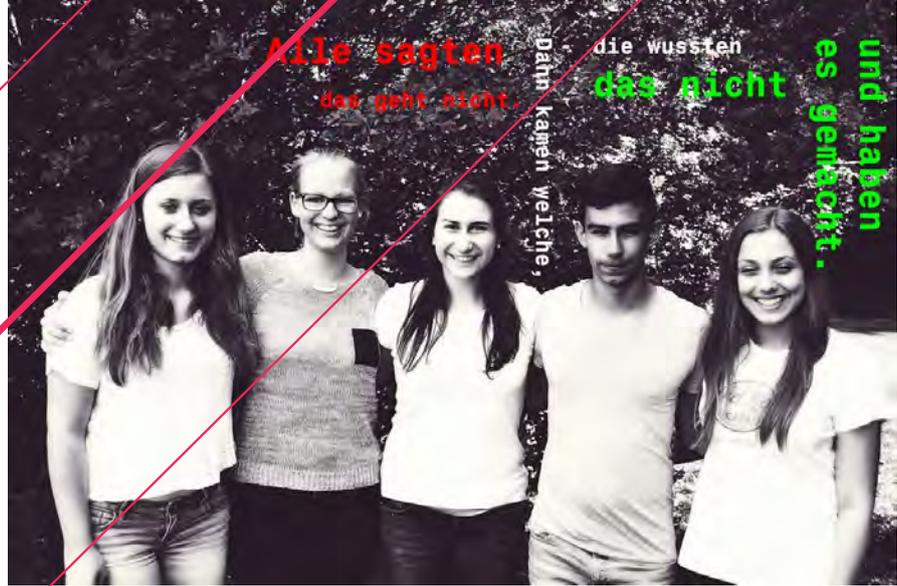
# MITTAG



## Termine

08.00 - 09.30 Workshop 1

10.00 - 11.30 Workshop 2



- Der Vormittagsunterricht ist in einem Workshopcharakter organisiert. Experten unterstützen in den spezifischen Themenfeldern des Gesamtprojektes.
- Die Klassenstufe 5 - 7 und 8 - KS 1 können je zwei Themen wählen.
- Workshop 1            08.00 - 09.30 Uhr  
  Pause 30 Minuten  
  Workshop 2            10.00 - 11.30 Uhr
- Die Schüler\*innen und Lehrer tragen sich in die entsprechenden Listen ein.
- Die Workshops decken die Themen *Nachhaltigkeit, Fair-trade, Menschenrechte, Flüchtlinge* und *Gemeinwohlökonomie* in Form von Vorträgen, Mitmachaktionen, Spiele und Filme ab.



# WORKSHOPS

Die Workshops werden ausnahmslos von externen Experten vollorganisiert.

Unsere Experten sind:

**Bildungsagenten** ... eine Gruppe von Studenten, die als FSJler in verschiedenen Ländern vielfältige

Erfahrungen gesammelt haben. Im ehrenamtlichen Engagement bieten sie eine Reihe von Lernmodulen an.

**NGOs** ... Nicht-Regierungsorganisationen wie "Brot für die Welt", das Entwicklungspädagogische Informationszentrum (EPiZ), der Dachverband Entwicklungspolitische Zusammenarbeit Baden-Württemberg (DEAB) sowie Fair Trade sind an diesem Tag vertreten.

Diese Experten stellen das weit gespannte Themenfeld mit informativen und interessanten Workshops anschaulich dar.



## Gesellschaftsgruppe von SAZ

Beim Sommerfest bringt sich die gesamte Schulgemeinschaft ein. Auch versuchen wir das Know-how von Institutionen und Experten einzubauen.



# NACHHALTIGKEIT FAIRER HANDEL

1	Niemand flieht ohne Grund	Kl. 5 - 7	Zelt
2	Kann Fair Trade die Welt verändern?	Kl. 5 - 7	0.09
3	Make IT fair	Kl. 5 - 7	0.09
4	Geldfreie Welt	Kl. 8 - KS1	0.10
5	Fairer Handel	Kl. 5 - 7	0.11
6	Embarage Leverage Project	nur im 2. Workshop 10.30 -11.30 Mensa	
7	Gemeinwohloökonomie	Kl. 8 - KS1	0.12
8	Lebensmittelgeschichten	Kl. 5 - 7	0.13
9	Bedingsloses Grundeinkommen	Kl. 8 - KS1	0.14
10	Neue Wege latschen	Kl. 5 - 7	0.15
11	Demokratie und Beteiligung	Kl. 5 - 7	1.08
12	Glück! Was heißt das?	Kl. 5 - 7	1.09
13	Wirtschaft gestalten	Kl. 9 - KS 1	1.10
14	Bewegungen, die die Welt verändern	Kl. 8 - KS 1	1.11
15	Der Weg einer Jeans	Kl. 5 - 7	1.12

1	Niemand flieht ohne Grund	Kl. 8 - KS1	Zelt
2	Kann Fair Trade die Welt verändern?	Kl. 8 - KS1	0.09
3	Make IT fair	Kl. 5 - 7	0.09
4	Geldfreie Welt	Kl. 8 - KS1	0.10
5	Fairer Handel	Kl. 5 - 7	0.11
6	Embarage Leverage Project	nur im 2. Workshop 10.30 -11.30 Mensa	
7	Gemeinwohloökonomie	Kl. 5 - 7	0.12
8	Lebensmittelgeschichten	Kl. 5 - 7	0.13
9	Bedingsloses Grundeinkommen	Kl. 8 - KS1	0.14
10	Neue Wege latschen	Kl. 8 - KS1	0.15
11	Demokratie und Beteiligung	Kl. 8 - KS1	1.08
12	Glück! Was heißt das?	Kl. 5 - 7	1.09
13	Wirtschaft gestalten	Kl. 9 - KS 1	1.10
14	Bewegungen, die die Welt verändern	Kl. 8 - KS 1	1.11
15	Der Weg einer Jeans	Kl. 5 - 7	1.12

**08.00 - 09.30**

**WORKSHOP**

**1**

**10.00 - 11.30**

**WORKSHOP**

**2**

# EXPERTEN VORSTELLUNG

## WORKSHOPS

Eine Vielzahl von Experten und Expertinnen begleitet und hilft uns bei unserem Projekt. Die Workshops sind vielfältig und sollen hier nun kurz vorgestellt werden.

### Niemand flieht ohne Grund

Flucht und ihre Ursachen

Über 50 Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht. Verfolgung, Armut und Krieg zwingen sie dazu. Diese und weitere Ursachen, die

Menschen dazu bewegen, ihre Heimat zu verlassen, werden interaktiv nachvollzogen.

Workshop 1 Kl. 5 - 7  
Workshop 2 Kl. 8 - KS 1  
Raum: Zelt im Freien



**Brot**  
für die Welt

**Ann-Kathrin  
Hartter**

Referentin Internationale  
Diakonie, Diakonisches Werk  
Württemberg, Landesstelle  
Brot für die Welt



**Birgit  
Mayer**

Dipl. Biologin  
Transfair e.V./Bildungsreferentin

### Kann Fairtrade die Welt verändern und was hat Fairtrade mit Ökologie zu tun?

Eine der drei Säulen bei Fairtrade ist die Ökologie. Was haben Fairtrade-Baumwolle, -Kaffee, oder -Rosen mit Umweltschutz zu tun? Und wie können sie den Menschen, die

diese Produkte anbauen, zu besseren Lebens- und Arbeitsbedingungen verhelfen? Wie können wir selbst dazu beitragen?

Workshop 1 Kl. 5 - 7  
Workshop 2 Kl. 8 - KS 1  
Raum: 0.08

## Make IT Fair

Mit Hilfe eines interaktiven Weltspiels wollen wir gemeinsam erkunden, wie fair die Ressourcen auf der Erde verteilt sind.

Anhand des Konsumartikels Handy

erfahren wir, wie die Wertschöpfungskette gestaltet ist und wie wir sie eventuell verändern können.

Workshop 1 Kl. 5 - 7  
Workshop 2 Kl. 8 - KS 1  
Raum: 0.09



## Cathy Plato

Referentin des Entwicklungspädagogisches Informationszentrum - Reutlingen



## Rafael Fellmer

Er bringt sich unentgeltlich durch Vorträge, Medienauftritte und sein Engagement bei foodsharing für eine bessere Welt ein.

## Geldfreie Welt - von der Theorie zur Praxis

Wie ich per Anhalter von Holland nach Mexiko und nach der Rückkehr nach Berlin meinen Geldstreik angefangen habe, um mehr Bewusstsein für die Verschwendung von Ressourcen, insbesondere

bei der Lebensmittelverschwendung zu erzeugen.

Workshop 1 Kl. 8 - KS 1  
Workshop 2 Kl. 8 - KS 1  
Raum: 0.10

## Fairer Handel

Der Faire Handel erfreut sich steigender Beliebtheit und kritische Konsumenten kaufen bewusst ein. Anhand einzelner Produkte erfahren wir mehr

über Zusammenhänge und Hintergründe des globalen Handels und den Fairen Handel.

Workshop 1 Kl. 5 - 7  
Workshop 2 Kl. 5 - 7  
Raum: 0.11



## Jürgen Menzel

Trainer in Konflikttransformation, Mediator, Sozialpädagoge und Handelsfachwirt

Fairhandelsberater bei der DEAB



## Martina Pareschi

Group Organisation and Improvement - Management Services, Ferrero

siehe auch S. 25

## Empowered Leverage Project

The empowered leverage is a new charity initiative we are just starting up and would like to share. It aims to engage a network of people connected on an on-line platform, to

collaborate around charity programs through their professional skills and network of connections.

in engl. Sprache!

Vortrag 10.30-11.30  
Raum: Mensa

3

4

5

6

## Gemeinwohlökonomie – Wirtschaften mit Zukunft

In diesem Workshop gehen wir den Spielregeln unseres Wirtschaftssystems nach. Darauf aufbauend entwickeln wir für die Zukunft neue Ideen und Spielregeln, welche wirklich zu unseren

Werten im Zukunftsstaat passen. Los geht's mit einer Gemeinwohl-Ökonomie...

Workshop 1 Kl. 8 - KS 1  
Workshop 2 Kl. 5-7  
Raum: 0.12



**Johannes  
Dolderer**

Bildungsagent, Student  
Wirtschaft und Geografie  
auf Lehramt



**Marco  
Stett**

Bildungsagent, Student

## Lebensmittelgeschichten - Was kann uns unser Essen erzählen?

Unsere Lebensmittel kommen aus der ganzen Welt und direkt von nebenan. Auf ihrer Reise durchlaufen die Lebensmittel verschiedene Etappen und laden sich immer mehr in

Ihr Reisegepäck, das wir genauer betrachten wollen.

Workshop 1 Kl. 5 - 7  
Workshop 2 Kl. 5 - 7  
Raum: 0.13

## Utopie oder Lösung? Bedingungsloses Grundeinkommen

Was wäre, wenn es ein bedingungsloses Grundeinkommen gäbe – also wenn alle vom Staat jeden Monat so viel Geld bekämen, wie zum Leben gebraucht wird? Würden

alle nur noch faul herumliegen oder endlich das arbeiten können, was sie wirklich wollen? Aber geht das überhaupt?

Workshop 1 Kl. 8 - KS 1  
Workshop 2 Kl. 8 - KS 1  
Raum: 0.14



**Valentin  
Sagvosdkin**

Bildungsagent, Student  
soziale Arbeit,  
weltwärts in Indien



**Timo  
Schaffizel**

Bildungsagent, Student in  
Freiburg für Mathe und  
Geographie (Lehramt) und  
war Freiwilliger in Thailand  
(2012/13)

## Neue Wege latschen - Unser Ökologischer Fußabdruck

Wie viele Rohstoffe verbrauchen wir? Wie kann eine Erde für alle auf der Welt reichen? In diesem Workshop sprechen wir über unsere Spuren - die ökologischen Folgen

unseres Handelns - in der Welt, die man auf den ersten Blick gar nicht sieht.

Workshop 1 Kl. 5 - 7  
Workshop 2 Kl. 8 - KS 1  
Raum: 0.15

## Demokratie und Beteiligung Aber wie?

In meinen Workshop "Demokratie gestalten. Aber wie?" möchte ich mit euch Demokratie anhand gemeinsamer Diskussionen erleben. Das Ziel wird sein, wichtige Elemente der Bürgerbeteiligung durch Interaktionen in der Gruppe nachvollziehbar zu machen, Argumente für die Demokratie und mehr Bürgerbeteiligung zu entwickeln.

Workshop 1 Kl. 8 - KS 1  
Workshop 2 Kl. 8 - KS 1  
Raum: 1.08



Studiert Germanistik (damit wird man beispielsweise Deutschlehrer) und Politikwissenschaft (damit wird man nicht (!) Politiker), im 4. Semester in Tübingen



## Glück! Was heißt das?

Kennt ihr das Deutsche Ministerium für Glück? Ja, das gibt es, denn nach dem Beispiel von Buthan, ein Staat, der das Brutto National-Glück über andere Wohlstandsindikatoren gestellt hat, heißt Wirtschaftswachstum nicht per se, dass es der Mehrzahl der Menschen besser geht. Was bedeutet eigentlich Glück (individuell) und Wohlstand (gesellschaftlich)?

Workshop 1 Kl. 5 - 7  
Workshop 2 Kl. 5 - 7  
Raum: 1.09

## Wirtschaft Gestalten

Dies ist ein experimenteller Workshop, der auf der Theorie U basiert. Einer Methode, um sich mit den authentischen Aspekten unseres Selbst zu verbinden. Gemeinsam

schauen wir auf derzeitige soziale, ökologische und spirituell-kulturelle Herausforderungen unserer Gesellschaft.

Workshop 1 Kl. 9 - KS 1  
Workshop 2 Kl. 9 - KS 1  
Raum: 1.10



leidenschaftlicher Musiker, (spielt Capoeira), spricht fünf Sprachen, hat zwei Jahre in Südamerika gelebt, Bachelor "Wirtschaft neu denken"

## Bewegungen, die die Welt verändern

Identität - was macht mich zu mir? Warum folgen wir Trends? Wieso wollen wir einzigartig sein und doch dazugehören?

Wie entstehen Bewegungen, die die Welt verändern?

Workshop 1 Kl. 8 - KS 1  
Workshop 2 Kl. 8 - KS 1  
Raum: 1.11



## Der Weg einer Jeans

Made in China. Made in Bangladesh. Während wir in der Schule sitzen, werden irgendwo am anderen Ende der Welt, die Klamotten für unseren nächste Shoppingtrip zusammengenäht. Warum ist das so? Wie sind die Arbeitsbedingungen dort? Wen macht meine 20-Euro-Jeans reich?

Workshop 1 Kl. 5 - 7  
 Workshop 2 Kl. 5 - 7  
 Raum: 1.12



**Marie  
Gräf**

Bildungsagentin und Studentin der Politikwissenschaft und Allgemeinen Rhetorik in Tübingen, Radiomoderatorin bei Cantaloup FM und war 2012/13 als Freiwillige in Indien.



**Helmut  
Woman**

Bildungsagent,  
 Student Energie- und  
 Prozesstechnik



**Wer sind die Bildungsagenten?**

# ZUKUNFT HEISST FÜR MICH, ...

**dass jeder Mensch sich individuell entfalten kann.**  
 (Anna Unbehauen)

**die unaufhaltsame, auf uns zurollende Gegenwart.**  
 (Paul Rummel)

**das Gemeinwohl aller Menschen.**  
 (René Ott)

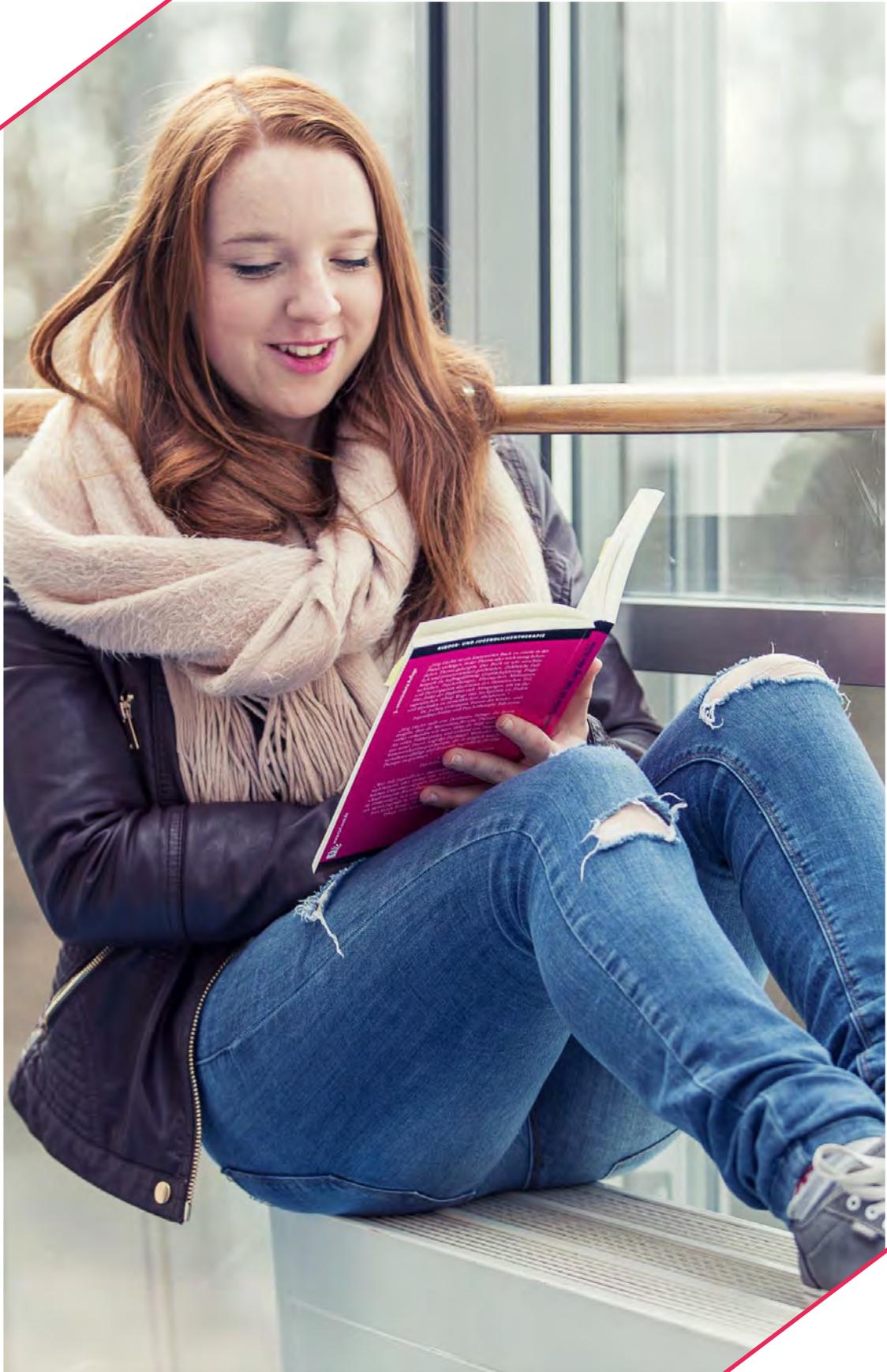
**nachhaltiger Leben und nachhaltiger Handeln.**  
 (Timo Holder)

**technische Innovationen und Mobilität.**  
 (Lukas Koch)

**mehr Toleranz und Verständnis für zukunftsorientiertes Handeln.**  
 (Celine Englert)

**Ideen zu verwirklichen.**  
 (Kevin Baar)

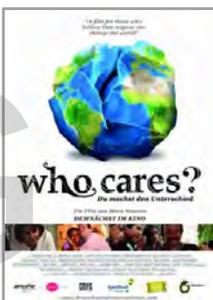
**alte Prinzipien zu überdenken.**  
 (Laura Kappes)



# FILME

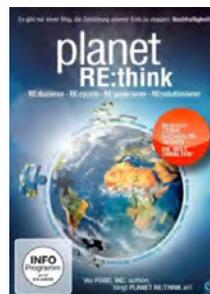
Die Filme laufen jeweils zweimal

08.00 - 09.30 Uhr  
und 10.00 - 11.30 Uhr



**who cares?**  
Ein Film über Menschen, die einfach anfangen, etwas in die Hand zu nehmen.

Raum: 0.05



**planet RE: think**  
Bewusst leben.  
Nachhaltig denken.

Raum: 1.01



**Ökonomie des Glücks**  
Ansätze einer neuen Wirtschaft bei der das Glück der Menschen im Mittelpunkt steht.

Raum: 0.06



**Wie werden 10 Mrd. Menschen satt?**  
Globale Ernährung.

Raum: 1.06

## Kommunikationsgruppe von SAZ

Schülerinnen und Schüler des Projektes sollen sich auf vielfältige Weise informieren können.



# INFORMATIONEN BREIT STREUEN

## 1. SAZ-Stand

Vorstellung des Projektes  
"Schule als Zukunftsstaat"

## 2. Politik

Vorstellung der Verfassung  
unseres angedachten Staates  
(Entwurf)

## 3. Wirtschaft

Was ist Gemeinwohlökonomie?

## 4. Nachhaltigkeit

Was ist dein "Handprint"?

## 1. TATORT

Aktionstheater

## 2. Fotoaktion

"Zukunft ist ..."

## 3. Filmaktion

Oasis

## 4. Kunst

"Male doch mal die Zukunft!"  
als Workshop buchbar!

INFOSTÄNDE

AKTIONEN



# UNTER STÜTZER

Hilfe haben wir in unterschiedlicher Weise erfahren.

**Expertenwissen**

**Infos zu Themen**

**Monetäre Unterstützung**



**Brot**  
für die Welt

**Diakonie**  
Württemberg



Louis Leitz  
Stiftung



**LE**  
Bildung trifft  
Entwicklung

**deab**  
Dachverband Entwicklungspolitik  
Baden-Württemberg e.V.

sez  
Stiftung Entwicklungs-  
Zusammenarbeit  
Baden-Württemberg



**NETICO**

Audi  
Vorsprung durch Technik



**IBM Watson**

Power and productivity  
for a better world™

**ABB**

Ihr starker IT-Partner.  
Heute und morgen.

**BECHTLE**



“ Das Know-how der Experten hat uns motiviert und weitergebracht.  
Wir haben einen neuen Blick erhalten.”

SAZ-Team



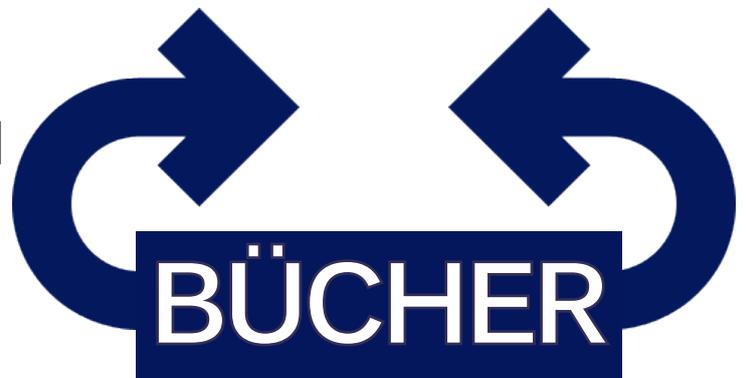
# PRO- JEKTE

## TAUSCHBÖRSE

TEILEN IST DAS NEUE HABEN

So funktioniert es:

- Bringe ein oder mehrere Bücher (max. drei Bücher!) **bis zum 24.07.2015** in die Schule mit.
- Wähle Bücher aus, die du nicht mehr liest, aber trotzdem noch jemandem schenken kannst.
- Für jedes Buch kannst du dir beim Sommerfest ein anderes Buch aus der Tauschbörse auswählen.
- Alle Bücher, die am Ende übrig bleiben, werden der Bücherei gespendet.
- Mitmachen dürfen alle Schüler, Lehrer und Eltern.



Man muss nicht immer alles neu **kaufen** - man muss nicht immer alles **wegwerfen**.

Carla Schlembach,  
Organisation Tauschbörse



0.25 durchgehend

## Musikkurs Frau Treiber

Ein Projekt des Profulfaches Musik  
der Klassenstufe 9



# WIE KLINGT DEINE SCHULE?



Klänge - so vertraut und alltäglich.  
Doch wie klingt das Sekretariat?  
Oder der Flur während der Pause sowie  
während des Unterrichts?

Geräusche unserer Lebenswelt wurden  
in einer musikalischen Collage mit Bildern  
der Schule verbunden.

Einen anderen Blick gewinnen  
auf unsere Lebenswelt und neue  
Facetten erkennen.

**Aula** durchgehend



Hämmern, Trommeln, Malen

# MITMACH- AKTIONEN

Wir bieten eine Vielzahl von Angeboten für alle Altersgruppen.

Hierbei steht das Thema "Upcycling" im Vordergrund. "Aus Alt mach schön" ist dabei das Motto

Die Erstellung von Mode, Möbeln, Musikinstrumenten und Alltäglichem bietet Raum für Inspirationen und Kreativität. Die erstellten Möbel werden am Ende vom Sommerfest versteigert und kommen einem Projekt in Burundi, dem "Maison Shalom", zu gute.

Einen weiteren Zugang zu der Thematik wird auch im Malen und Kochen versucht.



08.00 - 11.30

# UP CYCLING- PROJEKTE

1. **MODE** Raum 0.24  
aus alten Kleidungsstücken

2. **MÖBEL** Raum Hof  
aus Paletten

3. **MÖBEL** Raum BK1  
aus Kartons

4. **ALLTÄGLICHES** Raum 1.07  
Alltagsgegenstände verändert

5. **KUNST** Raum BK2  
Projekt

C  
D  
E  
F  
G



# ENGAGEMENT



**Martina Pareschi**

vorher: **Strategy and Transformation and Business Analytics and Optimisation Service Leader - Italy and Organisation and People South West Europe; IBM, Global Business Services**

jetzt: **Group Organisation and Improvement - Management Services, Ferrero**

## Stand up, connect and give back

After different volunteering experiences in Italy, Asia and most recently in Haiti last winter, I developed the idea I'm working on with the help of my friend Thomas Schuetz to create a new collaboration platform to involve and leverage the energies of an enlarged community into a charity oriented sharing system. This will be aimed at realising projects through not only an economical contribution but, more important, the direct involvement and the leverage of skills, connections and ideas of various professionals and individuals with the shared wish to help and "give back". It will also allow the exchange between members of their talents, time and energies to generate a continuous donation flow versus selected number of existing and operating associations as charity recipients in a kind of solidarity marketplace.

If successful, we believe this sharing model would allow to transform the attitude to donate from an episodic moment to a more daily "choice" while capitalising on existing capabilities in a mutual satisfactory virtuous mechanism. Hopefully, more to come...



**A VORTRAG**

**10.30 - 11.30**

**MENSA**

A young man with dark, wavy hair is smiling broadly, looking towards the left. He is wearing a red, white, and blue plaid button-down shirt over a grey t-shirt. The t-shirt has a graphic design with the word "Academy" and a large red number "8". In the background, another person's face is partially visible on the left, and the scene is blurred, suggesting an outdoor setting with other people.

“Zukunft ist ...  
Ziele zu erreichen.”

# HELPING HANDS

Gutes Essen ist täglicher Genuss für uns alle und trägt zur Gesundheit und zum Wohlbefinden bei!

Besinnen wir uns mehr auf regionale Produkte.

Kochkurs für Schüler  
und Unterstützung beim  
Catering für die Experten



**Heinrich Götzenberger**

früherer 1. Sterne Koch,  
Food hunter, jetzt im Unruhestand

Die Visualisierung vom  
Energieverbrauch über Sensoren  
bietet ein großes Einsparpotential.

Unterstützung beim  
Energiemanagement der Schule



**Dejan Milenovic**

Netico groupe, Schweiz  
Unternehmer

Upcycling von Mode -  
trendy und innovativ.

Das Projekt lässt die  
Kreativität wachsen.

Unterstützung beim Upcycling-  
Modeprojekt der Schule



**Modedesign Schule  
Kehr**

Stuttgart, Mannheim

# MITTAG

## Termine

12.30 - 14.00 Vorträge &

Podiumsdiskussion

*“Zukunftstechnologien”*





Prof. Dr.-Ing. Wilhelm Bauer,  
 Institutsleiter am Fraunhofer IAO

Die weltweite Vernetzung und Digitalisierung wird unsere Arbeitswelt maßgeblich verändern.

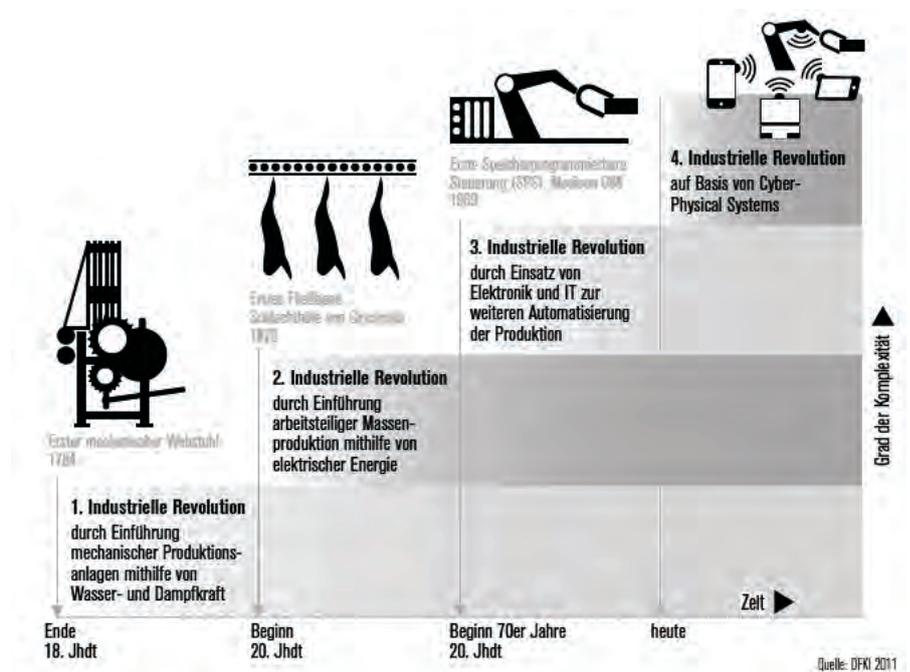
ZUKUNFTSTECHNOLOGIEN

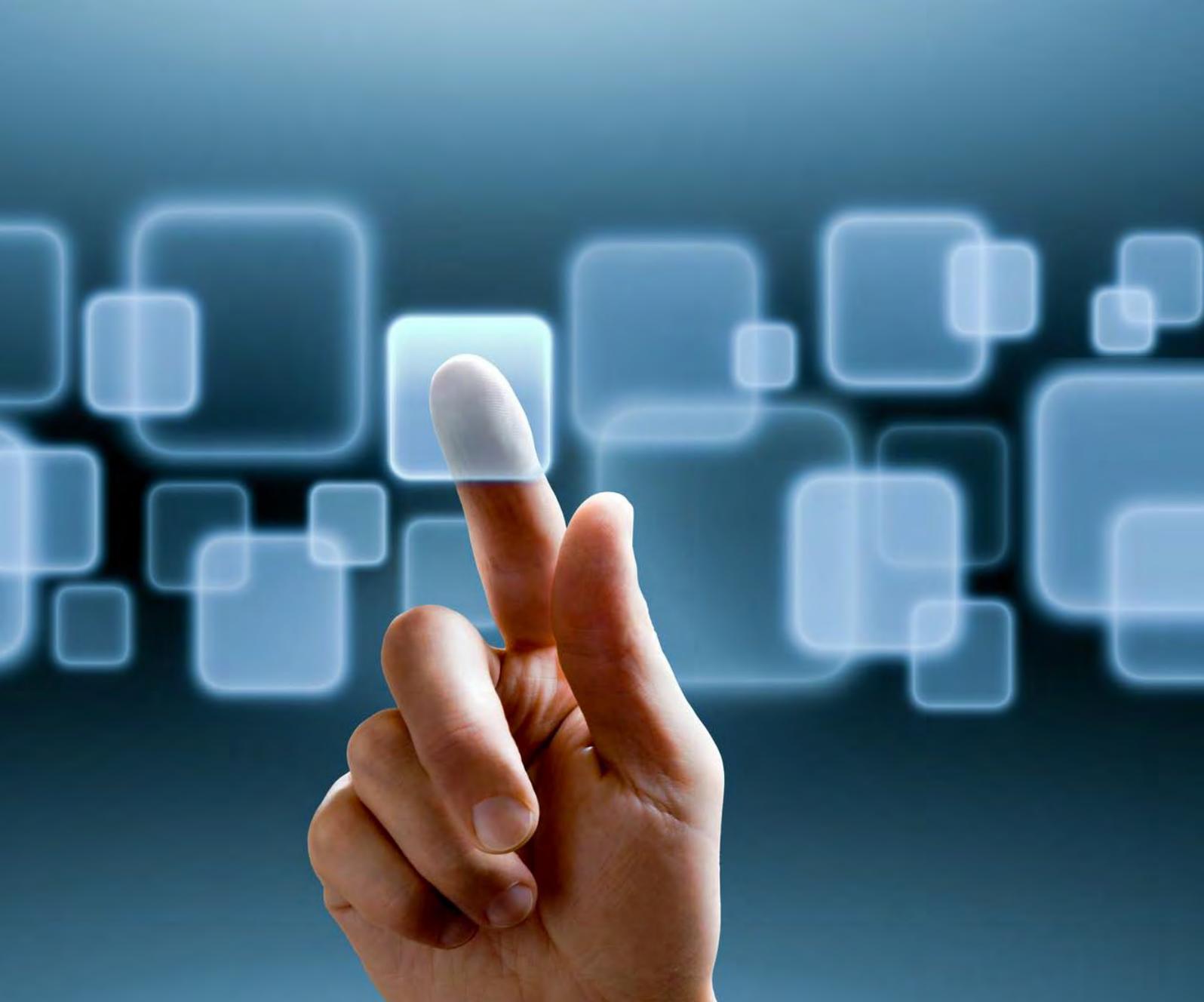
# VORTRÄGE & PODIUMSDISKUSSION

B

Wir wollen der Schulgemeinschaft Gegenwartstechnologien und Visionen zukünftiger Trends in unserer Gesellschaft aufzeigen.

Welche Auswirkungen hat das auch für die Schule?





## DIGITALISIERUNG UNSERER WELT

### INDUSTRIE 4.0

Die Wirtschaft steht an der Schwelle zur vierten industriellen Revolution.

Durch das Internet getrieben, wachsen reale und virtuelle Welt zu einem Internet der Dinge zusammen.

### SMART-FACTORY

Die Fabrik wird smart.

In Zukunft ermöglicht eine prozessübergreifende Vernetzung eine flexiblere Produktion.

Vieles von der Vision der Smart Factory ist bei AUDI Realität.

### KOGNITIVE MODELLIERUNG

Das Watson-Projekt ist eine hochwertige "Semantische Suchmaschine", die in großen Datenbanken, innerhalb kurzer Zeit relevante Passagen und Fakten auffindet.

**Jochen Rummel**

Projekt- und Servicemanagement,  
Bechtle IT-Systemhaus Neckarsulm

**Stefan Bergler**

Produktionsleiter A8, AUDI

**Thomas Schütz**

Master Data, ABB, Schweiz

NACH

MITTAG

SOMMERFEST

“Let's  
GO-ÖKO”

Wann?

Am Di., den 28.Juli 2015 ab 14.30 Uhr

Wo?

Im Innenhof der Schule, FvAG



# Was?

## Programm:

Tanz der TanzAG

Auftritt der Abiband

„Upcycling“- Modenschau

### **Speisen:**

**gesunde Salatteller mit Brötchen**  
**Gemüwesticks mit verschiedenen Dips**  
**Crepes & selbstgemachte Kuchen**  
**Grillwürstchen**

### **Getränke:**

**Apfelsaftschorle**  
**Mineralwasser**  
**Kaffee**  
**Cocktails**





# SOMMER FEST



Das Sommerfest der SMV steht unter dem Motto: „Let's go öko!“. Auch in diesem Jahr findet unser Sommerfest traditionell am vorletzten Schultag statt. Dazu laden wir Sie alle herzlich ein.

In Zusammenarbeit mit der „SaZ“- Gruppe versuchen wir, einerseits verschiedene Problemfelder der heutigen Welt anzusprechen und nachhaltige Alternativen aufzuzeigen, andererseits das Schuljahr gemeinsam ausklingen zu lassen und dabei Spaß zu haben.

Für gute Unterhaltung sorgt auch dieses Jahr wieder ein buntes Programm mit Tanz, Musik und einer „Upcycling- Modenschau“.

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein. Es wird gesunde Salate, Gemüsesticks mit Dips, selbstgebackene Kuchen, FairTrade Kaffee und vieles mehr geben. Natürlich alles passend zu unserem Motto: nachhaltig und gesund.

Wenn Sie also Lust haben, gut unterhalten zu werden und dabei mit gutem Gewissen etwas Leckeres essen möchten, dann besuchen Sie das Sommerfest am **Dienstag, den 28. Juli 2015 ab 14.30 Uhr im Innenhof der Schule.**

Die SMV



# WORKSHOPS

	KLASSEN	THEMA	REFERENT*IN	RAUM / Zeit
<b>01</b>	1 Kl. 5 - 7 2 Kl. 8 - KS 1	Niemand flieht ohne Grund	Ann-Kathrin Hartter	Zelt / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>02</b>	1 Kl. 5 - 7 2 Kl. 8 - KS 1	Kann Fair Trade die Welt verändern?	Birgit Mayer	0.08 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>03</b>	1 Kl. 5 - 7 2 Kl. 5 - 7	Make IT fair	Cathy Plato	0.09 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>04</b>	1 Kl. 8 - KS 1 2 Kl. 8 - KS 1	Geldfreie Welt	Rafael Fellmer	0.10 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>05</b>	1 Kl. 5 - 7 2 Kl. 5 - 7	Fairer Handel	Jürgen Menzel	0.11 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>06</b>	2 Kl. 8 - KS 1	Embarage Leverage Project	Martina Parechi (in englischer Sprache)	Mensa 10.30-11.30
<b>07</b>	1 Kl. 8 - KS 1 2 Kl. 5 - 7	Gemeinwohl-ökonomie	Johannes Dolderer	0.12 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>08</b>	1 Kl. 5 - 7 2 Kl. 5 - 7	Lebensmittelgeschichten	Marco Stett	0.13/ 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>09</b>	1 Kl. 8 - KS 1 2 Kl. 8 - KS 1	Bedingsloses Grundeinkommen	Valentin Sagvosdkin	0.14 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>10</b>	1 Kl. 5 - 7 2 Kl. 8 - KS 1	Neue Wege latschenökolog. Fußabdruck	Timo Schaffizel	0.15 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>11</b>	1 Kl. 5 - 7 2 Kl. 8 - KS 1	Demokratie und Beteiligung	Benjamin Hahn	01.08 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>12</b>	1 Kl. 5 - 7 2 Kl. 5 - 7	Glück! Was heißt?	Sonja Lindenkreuzer	01.09 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>13</b>	1 Kl. 9 - KS 1 2 Kl. 9 - KS 1	Wirtschaft Gestalten	Benni Roth	01.10 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>14</b>	1 Kl. 8 - KS 1 2 Kl. 8 - KS 1	Bewegungen, die die Welt verändern	Holger Reuter	01.11 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>15</b>	1 Kl. 5 - 7 2 Kl. 5 - 7	Der Weg einer Jeans	Marie Gräf	01.12 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30



# VORTRÄGE

	KLASSEN	THEMA	REFERENT*IN	RAUM / Zeit
<b>A</b>	Kl. 8 - KS 1	Engagement	Martina Pareschi siehe Seite 25	Mensa 10.30-11.30
<b>B</b>	öffentlich	Zukunfts- technologien	siehe Seite 28	Mensa 12.30-14.00

# MITMACHAKTIONEN

	KLASSEN	THEMA	REFERENT*IN	RAUM / Zeit
<b>C</b>	1 Kl. 8 - KS 1	Upcycling Mode	Teresa Heinzmann	0.24 / 08.00-11.30
<b>D</b>	1 Kl. 5 - 7 & Kl. 8 - KS 1	Upcycling Möbel aus Paletten	Helmut Ballmann	Hof / 08.00-11.30
<b>E</b>	1 Kl. 5 - 7 & Kl. 8 - KS 1	Upcycling Möbel aus Karton	Cornelia Knievel	BK 1 / 08.00-11.30
<b>F</b>	1 Kl. 5 - 7 2 Kl. 8 - KS 1	Upcycling Alltägliches	Yvonne Weckbach	1.07 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>G</b>	1 Kl. 5 - 7 & Kl. 8 - KS 1	Malaktion "Zukunft"	Stefanie Hermann-Z.	BK 2 / 08.00-11.30

# FILME

	KLASSEN	THEMA	REFERENT*IN	RAUM / Zeit
<b>H</b>	1 Kl. 8 - KS 1 2 Kl. 5 - 7	Who cares	-	0.05 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>I</b>	1 Kl. 8 - KS 1 2 Kl. 5 - 7	Ökonomie des Glücks	-	0.06 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>J</b>	1 Kl. 8 - KS 1 2 Kl. 5 - 7	Planet RE: think	-	1.01 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30
<b>K</b>	1 Kl. 8 - KS 1 2 Kl. 5 - 7	Wie werden 10 Mrd. Menschen satt?	-	1.06 / 08.00-09.30 / 10.00-11.30



# SCHULE ALS ZUKUNFTSSTAAT

Friedrich-von-Alberti-Gymnasium

Hohe Str. 30 | 74177 Bad Friedrichshall

Tel.: 07136 832 800 | Fax: 07136 832 802

[www.fvag.net](http://www.fvag.net) | [www.saz-fvag.eu](http://www.saz-fvag.eu)

